

## **Antrag Nr. 06-O-09-0054**

### **CDU-Fraktion**

---

#### **Betreff:**

Einrichtung einer Urnenwand

#### **Antragstext:**

Der Magistrat wird gebeten, für das Haushaltsjahr 2008 Mittel für die Einrichtung von Urnengräbern einzuplanen, bei denen kein bzw. nur ein geringer Pflegeaufwand notwendig ist.

#### **Begründung:**

Von Seiten der Bevölkerung wird zunehmend der Wunsch geäußert, auch auf dem Breckenheimer Friedhof die Möglichkeiten zu schaffen, Urnenbestattungen so vorzunehmen, dass kein oder nur ein geringer Pflegeaufwand entsteht.

Dafür wurden mehrere Gründe aufgeführt. Genannt wurde zum einen, dass es bei Alleinlebenden z.T. keine Personen gibt, welche die Grabpflege übernehmen können. Andererseits leben Verwandte so weit entfernt, dass eine Grabpflege aus diesem Grund nicht möglich ist.

Aber auch wirtschaftliche Gründe werden genannt. Ein Urnengrab in einer Wand oder als Urnenfeld ist neben der geringeren Pflege auch günstiger.

Seitens der Friedhofsverwaltung konnte in Erfahrung gebracht werden, dass bspw. die Einrichtung einer Urnenwand mit 27 Grabkammern je nach Ausführung ca. 15.000 bis 20.000 Euro kostet.

Da im laufenden Haushalt keine Mittel eingeplant sind wird gebeten im Haushalt 2008 die Einrichtung von Urnengräbern zu bemitteln und die Zeit bis dahin zur Planung zu nutzen. Hierbei sind neben der Einrichtung einer Urnenwand auch entsprechende Bestattungsformen wie Urnenfelder zu prüfen.

Wiesbaden,